

VERANSTALTUNGSHINWEISE

MONTAG 16.02.04

19:30 Uhr

Konzertexamen Orgel
Kazumi Kanazawa
Katharinenkirche, Hauptwache

DIENSTAG 17.02.04

19:30 Uhr

Preisträger internationaler Wettbewerbe
Nami Ejiri, Evgenia Rubinova, Yoon-Soo Lee, Martin Stadtfeld (alle Klavier; Klasse Prof. Lev Natchenny)
Hochschule, Großer Saal – EINTRITT FREI

FREITAG 20.02.04

19:30 Uhr

Kammermusik für Oboe
Studierende der Klasse Fabian Menzel
Hochschule, Großer Saal – EINTRITT FREI

FREITAG 20.02.04

19:30 Uhr

Hindemith: The Masters Voice
Paul Bartholomäi
Tondokumente des Musikers und Interviews
Hochschule, Kleiner Saal – EINTRITT FREI

SAMSTAG 21.02.04

19:30 Uhr

Raumklang - Klangraum
Studierende der HfMDK
Werkstattkonzert der Kompositionsklassen
Hochschule, Foyer – EINTRITT FREI

MONTAG 23.02.04

19:30 Uhr

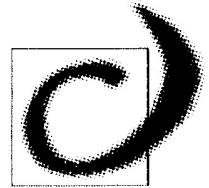
Klavierkonzert
Jan Polivka, Avi Toeg, Anna Tyschaeva, Miki Karasawa, Guli Marx (alle Klavier;
Studierende der Klasse Irina Edelstein)
Hochschule, Großer Saal – EINTRITT FREI

MONTAG 23.02.04

19:30 Uhr

Faschingskonzert
Ensemble Mediolanum: Sabine Ambos (Blockflöte), Felix Koch (Violoncello, Viola da Gamba), Wiebke Weidanz (Cembalo, Blockflöte), Kumiko Yamauchi (Violine)
Ein musikalisch-literarischer Spaß von Telemann und anderen
Karten zu 12,00 € / erm. 8,00 € unter Tel.: 069 / 40 56 39 98 oder
www.ensemble-mediolanum.de
Hochschule, Kleiner Saal

Freitag, 13. Februar 2004,
19.30 Uhr, Großer Saal



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Konzert des
HOCHSCHULORCHESTERS

Jan Polivka, *Klavier*
Leitung: Wojciech Rajski

Werke von Liszt, Tschaikovsky

Änderungen vorbehalten!

PROGRAMM

ORCHESTER DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLEND KUNST FRANKFURT AM MAIN

Wojciech Rajski, Leitung

Jan Polivka, Klavier

FRANZ LISZT

(1811-1886)

Klavierkonzert Nr. 1

- 1. Zugabe: Improvisation Jan Polivka
- 2. Zugabe: Sergej Prokofiev: aus 10 Stücke op. 12
"Harfen - Präludium"

PETER ILYTCH TSCHAIKOVSKY

(1840-1893)

Sinfonie Nr. 5

Jan Polivka, 1975 in Pacov / Tschechien geboren, stammt aus einer Musikerfamilie. Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er im Alter von fünf Jahren. Gleichzeitig studierte er auch Geige und Gesang und trat im Jahre 1990 in die Klavierklasse von Prof. F. Maxian am Prager Konservatorium ein. Seit 1993 setzt er sein Studium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt / Main in der Meisterklasse von Prof. I. Edelstein fort, wo er zudem seit 1999 ein Studium für Chordirigieren bei Prof. W. Schäfer absolviert. Er nahm an verschiedenen Meisterkursen bei namenhaften Künstlern teil (L. Berman, E. Indjic, N. Akkopian, V. Lobanov).

Jan Polivka konzertiert regelmäßig sowohl als Solist wie auch als Kammermusikpartner in vielen europäischen Ländern (Tschechien, Slowakei, Polen, Deutschland, Israel, Belgien, Frankreich, Italien) und wurde 1999 in die Jehudi Menuhin – live music now – Förderung aufgenommen. Er bildet sowohl mit dem Geiger Lukas Kuta als auch mit der Saxophonistin Kirstin Trunski ein festes Duo. Als Chordirigent leitet er regelmäßig Konzerte in der Tschechischen Republik.

Seit 2002 hat Jan Polivka einen Lehrauftrag für Klavier an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt / Main inne.